



Softwaretechnik 2015/2016

PST Lehrstuhl

Prof. Dr. Matthias Hölzl

Joschka Rinke



- Übung 2:**
- 22.10.2015**
- **Fragen**
 - **Besprechung Blatt01**

Aufgabe 1 – Softwareentwicklungsprozesse

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert?**

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert?**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert?**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?**

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert?**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?**
- **Lassen sich langlebige Annahmen treffen?**

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert?**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?**
- **Lassen sich langlebige Annahmen treffen?**
- **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?**

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert? ✕**
 - **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**
 - **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?**
 - **Lassen sich langlebige Annahmen treffen?**
 - **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?**
- **Nein, einige Anforderungen stehen noch nicht fest, z.B.: wann/ wie kommt Premium Bereich?**

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✗
 - **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?** ✗
 - Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?
 - Lassen sich langlebige Annahmen treffen?
 - Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?
- Nein, da die Anforderungen nicht klar definiert sind werden einige Fragen sicher erst während der Entwicklung aufkommen

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✗
- Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✗
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?** ✗
- Lassen sich langlebige Annahmen treffen?
- Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?

→ Voraussichtlich nicht (z.B. Premium Bereich)

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✗
- Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✗
- Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✗
- **Lassen sich langlebige Annahmen treffen?** ✗
- Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?

→ nein, auf Grund der unklaren Vorgaben des Management kann es immer zu Änderungswünschen kommen

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✘
 - Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✘
 - Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✘
 - Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✘
 - **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✘**
- es werden zumindest nicht ausdrücklich Deliverables gefordert

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert? ✗**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✗**
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✗**
- **Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✗**
- **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✗**

→ Welcher Softwareentwicklungsprozess bietet sich an?

Aufgabe 1 a)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✘
- Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✘
- Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✘
- Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✘
- Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✘

→ es bietet sich an das Projekt unter Anwendung eines agilen Softwareentwicklungsprozesses zu realisieren

→ z.B. Scrum

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert? ✓**
 - **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?**
 - **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?**
 - **Lassen sich langlebige Annahmen treffen?**
 - **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?**
- **Ja, ein Lastenheft in dem Anforderungen klar definiert sind wurde übergeben**

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✓
 - **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern?** ✓
 - Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden?
 - Lassen sich langlebige Annahmen treffen?
 - Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?
- Ja, die Anforderungen sind von Anfang an definiert und entsprechend vorhersagbar sind die Arbeitsschritte

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✓
 - Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✓
 - **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✓**
 - Lassen sich langlebige Annahmen treffen?
 - Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?
- Ja, die Anforderungen sind eindeutig definiert, Änderungen sind nicht vorgesehen und wären Teil eines anderen Projekts

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✓
 - Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✓
 - Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✓
 - **Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✓**
 - Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert?
- Ja, denn Änderungen sind nicht vorgesehen, das heißt alle Annahmen sind für die Dauer der Umsetzung gültig

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✓
- Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✓
- Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✓
- Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✓
- **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✓**

→ Es werden ausdrücklich Deliverables zu den erreichten Milestones verlangt

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- **Anforderungen anfangs klar definiert? ✓**
- **Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✓**
- **Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✓**
- **Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✓**
- **Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✓**

→ Welcher Softwareentwicklungsprozess bietet sich an?

Aufgabe 1 b)

Zu stellende Fragen:

- Anforderungen anfangs klar definiert? ✓
 - Lässt sich das Projekt vorhersagend steuern? ✓
 - Lassen sich spätere Änderungen weitestgehend vermeiden? ✓
 - Lassen sich langlebige Annahmen treffen? ✓
 - Werden den Fortschritt illustrierende Milestones gefordert? ✓
- es bietet sich an das Projekt unter Anwendung eines klassischen Ansatzes zur Softwareentwicklung zu realisieren
- z.B. Wasserfallmodell

Aufgabe 2 – Scrum



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner:**



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner: welche Features werden in welcher Reihenfolge entwickelt; Ansprechpartner für das Team; Verantwortlich für Produktvision**



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner:** welche Features werden in welcher Reihenfolge entwickelt; Ansprechpartner für das Team; Verantwortlich für Produktvision
- **Scrum Master:**



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner:** welche Features werden in welcher Reihenfolge entwickelt; Ansprechpartner für das Team; Verantwortlich für Produktvision
- **Scrum Master:** kommuniziert Werte, Prinzipien und Praktiken von Scrum; Prozessverantwortlich; Verantwortlich für Anpassung der Scrumprozesse an das Projekt



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner: welche Features werden in welcher Reihenfolge entwickelt; Ansprechpartner für das Team; Verantwortlich für Produktvision**
- **Scrum Master: kommuniziert Werte, Prinzipien und Praktiken von Scrum; Prozessverantwortlich; Verantwortlich für Anpassung der Scrumprozesse an das Projekt**
- **Entwicklerteam:**



Aufgabe 2 a)

Rollen in Scrum:

- **Product Owner: welche Features werden in welcher Reihenfolge entwickelt; Ansprechpartner für das Team; Verantwortlich für Produktvision**
- **Scrum Master: kommuniziert Werte, Prinzipien und Praktiken von Scrum; Prozessverantwortlich; Verantwortlich für Anpassung der Scrumprozesse an das Projekt**
- **Entwicklerteam: selbstorganisierend; 5-9 Personen; verantwortlich für SW, Dokumentation und Tests**

Aufgabe 2 – Scrum



Aufgabe 2 b)

Externe Rollen in Scrum:

- **Kunde (intern/extern): kommuniziert mit Product Owner**



Aufgabe 2 b)

Externe Rollen in Scrum:

- **Kunde (intern/extern):** kommuniziert mit Product Owner
- **Management:** Unterstützt den Scrum Prozess und stellt Mittel bereit



Aufgabe 2 b)

Externe Rollen in Scrum:

- **Kunde (intern/extern):** kommuniziert mit Product Owner
- **Management:** Unterstützt den Scrum Prozess und stellt Mittel bereit
- **User:** Anwender der Software

Aufgabe 2 – Scrum



Aufgabe 2 c)

Mögliche Probleme:

- **Fehlende Akzeptanz**



Aufgabe 2 c)

Mögliche Probleme:

- **Fehlende Akzeptanz**
- **Festgefahrene Strukturen**



Aufgabe 2 c)

Mögliche Probleme:

- **Fehlende Akzeptanz**
- **Festgefahrene Strukturen**
- **Fehlende Hilfestellungen**

Aufgabe 2 – Scrum



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**

Aufgabe 2 – Scrum



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**
- **Was erledige ich heute?**



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**
- **Was erledige ich heute?**

Sinn des Daily Scrum Meeting?



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**
- **Was erledige ich heute?**

Sinn des Daily Scrum Meeting?

→ Kurzer Überblick über Stand der Entwicklung



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**
- **Was erledige ich heute?**

Sinn des Daily Scrum Meeting?

- **Kurzer Überblick über Stand der Entwicklung**
- × **NICHT länger als 15 Minuten und**
- × **NICHT Grundlage für Problemlösungen**



Aufgabe 2 d)

Jeder im Team beantwortet (in max. 2 Min.) folgende Fragen:

- **Was habe ich erledigt?**
- **Welche Probleme sind aufgetreten?**
- **Was erledige ich heute?**

Sinn des Daily Scrum Meeting?

- **Kurzer Überblick über Stand der Entwicklung**
 - × **NICHT länger als 15 Minuten und**
 - × **NICHT Grundlage für Problemlösungen**
-
- **Gemütlichkeit vermeiden,
Probleme können danach im Kreise der Betroffenen
gelöst werden**



Aufgabe 2 e)

Fortschrittsanalyse innerhalb des Sprints:

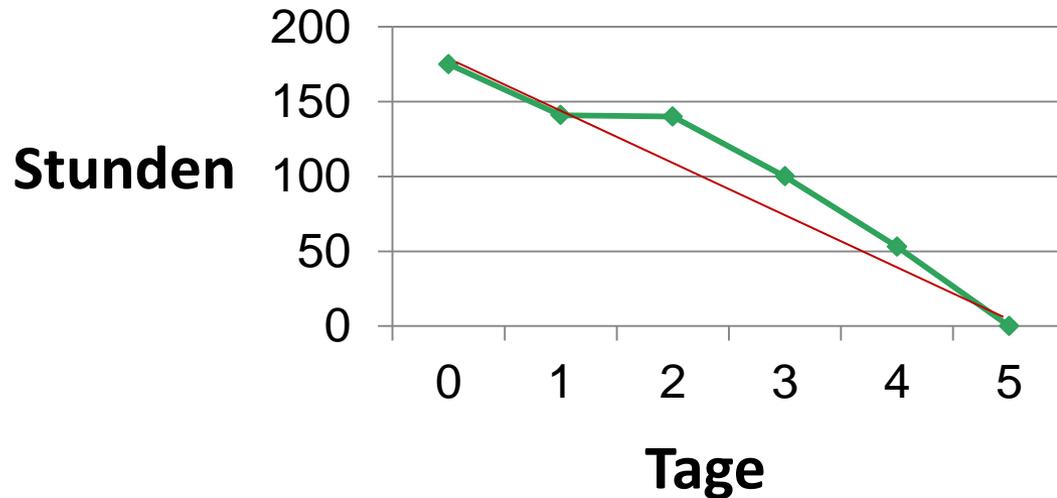
Sprint Burndown Chart → täglich aktualisiert



Aufgabe 2 e)

Fortschrittsanalyse innerhalb des Sprints:

Sprint Burndown Chart → täglich aktualisiert





Aufgabe 2 e)

Fortschrittsanalyse innerhalb des Projekts:

Release Burndown Chart → am Ende jedes Sprints aktualisiert

